



In der Münzgrabenstraße startet das Pilotprojekt.

## Nagl: »Lebensqualität der Grazer im urbanen Alltag an Hitzetagen soll so verbessert werden«

**In der Münzgrabenstraße startet das Pilotprojekt – ein Jahr wird nun beobachtet.**

**Graz.** Täglich halten sich tausende Menschen an den Haltestellen in Graz auf. Um speziell an warmen Tagen im Sommer ein angenehmeres Mikroklima für die Fahrgäste zu schaffen, hat das für die Errichtung der Haltestellen zuständige Außenwerke- und Tochterunternehmen der Holding Graz, der Ankünder, im Auftrag der Stadt und auf Initiative von ÖVP-

Stadtchef Siegfried Nagl einen Prototyp für ein begrüntes Wartehäuschen entwickelt.

**Nagl: »Der Klimawandel findet auch bei uns statt«**

**Projekte.** „Der Klimawandel findet statt und ist – wie wir alle merken – auch in Graz zu spüren. Wir handeln und haben mit dem Klimafonds und der Rad-Offensive bereits millionenschwere Pakete beschlossen. Darüber hinaus versuchen wir aber auch

mit kleineren ebenso innovativen Projekten wie der im Sommer präsentierten Watercloud oder den neuen begrünten Dächern an Wartehäusern die Lebensqualität der Menschen im urbanen Alltag an Hitzetagen noch weiter zu verbessern“, betont Nagl.

**Testlauf.** Die Stadt startet nun mit einem Pilotprojekt an einem Standort in der Münzgrabenstraße. Holding Graz Vorstandsvorsitzender Wolfgang Malik: „Die Beobachtungsphase

ist für ein Jahr angelegt, um den vollen Jahreswechsel durchzumachen und die Funktionalität sowie den Pflege- und Unterhaltungsaufwand der Dachbegrünung intensiv zu erproben. Nach Abschluss der Beobachtungsphase sind die Begrünungen vor allem entlang der Linie 5 angedacht: Lange Gasse, Triester Straße, Griesplatz.“ Auch bei den geplanten Linienweiterungen sollen die begrünten Wartehäuschen in Zukunft zum Einsatz

kommen. Die Begrünung soll nicht nur für ein besseres, angenehmeres Mikroklima in heißen Sommern unterhalb des Daches sorgen, sondern auch für ein grüneres Stadtbild, saubere Luft sowie bessere Aufenthaltsqualität.

**Selbstversorger.** Die Bepflanzung erfolgt mittels sogenannten Fetthennengewächsen – diese dickblättrigen, zähen, kleinen Stauden versorgen sich durch das Speichern des Regenwassers selbst.

## Erstmals gelingt Vorstoß in die Top 200 Med-Uni Graz im »Times«- Uni-Ranking auf Platz 196

**Stolze 1.662 Universitäten aus 99 Ländern und Regionen wurden jetzt bewertet.**

**Graz.** Erstmals sind zwei österreichische Hochschulen im jährlichen „Times Higher Education Ranking“ in den Top 200 platziert. Neben der Uni Wien, die heuer um 27 Plätze auf Rang 137 kletterte, schaffte es in der am Donnerstag erschienenen neuen Rang-

liste auch die Medizin-Uni Graz in diese Gruppe. Sie kletterte von den Rangplätzen 201-250 (ab dem Rang 201 wird dann in 50er-Schritten gerankt, später in 100ern und 200ern, Anm.) auf Platz 196 vor.

Für die Medizin-Uni Graz ist es der erste Vorstoß in die besten 200 Unis. Damit ist man auch dem Ziel der österreichischen For-



Grazer Medi-Uni hat es erstmals in Top 200 geschafft.

schungsstrategie etwas näher gekommen: Diese strebt zwei Austro-Unis in den Top 100 an. Für das Ranking wurden 1.662 Universitäten aus 99 Ländern und Regionen bewertet.

## Eröffnung am Donnerstag im Murpark Graz hat jetzt modernsten Hervis in der Steiermark

**Sportbegeisterte finden dort so ziemlich alles, was das eigene Herz begehrt.**

**Graz.** Am Donnerstag hat Hervis nach umfangreichen Umbauarbeiten den modernsten Hervis Shop in der Steiermark im Murpark eröffnet. Auf einer Fläche von 1.600 Quadratmetern finden Sportbegeisterte geballte Outdoorkompetenz und eine



Neuer Hervis jetzt in Graz.

Vielfalt an Marken und Services. Kunden finden neben der Lenz-Station für individuell anpassbare Schuhsohlen auch eine integrierte Radwerkstatt.

### AKTUELLE NEWS

## Tierhasser treibt im Bezirk Weiz sein Unwesen

**Weiz.** Ein feiger Tierhasser treibt derzeit in Fischbach sein Unwesen. Im Bereich einer Hofzufahrt hat dieser einen Giftköder ausgelegt. Weil der Hund eines 46-jährigen leichte Krankheitssymptome zeigt und sich mehrmals



Die Polizei ermittelt bereits

übergeben hatte, hielt er Nachschau. Dabei hatte er direkt am Straßenrand bei der Hofzufahrt ein faustgroßes, mit rosaroten Getreidekörnern durchmischtes Fleischbällchen gefunden. Die Polizei ermittelt bereits.

## Wasserstoff aus Tank ausgetreten

**Bruck.** In der Bahnhofstraße in Bruck an der Mur trat am Donnerstag Wasserstoff aus einem Tank aus. Verletzt hat sich niemand, eine Straßensperre wurde eingerichtet. Auch der Zugverkehr der ÖBB zwischen Bruck und Leoben musste eingestellt werden.

## Betrunkener (24) attackierte seine Freundin

**Bruck.** Ein 24-jähriger aus Bruck hat am Mittwoch in einem Geschäft in Graz-Andritz seine Freundin (22) attackiert. Der Mann wurde von einschreitenden Polizisten festgenommen. Dabei wurde einer der Beamten



Die Handschellen klickten.

an der Hand verletzt, wie die Landespolizeidirektion Steiermark am Donnerstag mitteilte. Die junge Frau blieb unverletzt. Ihr aggressiver Freund wurde ins Polizeianhaltzentrum Graz gebracht, er war alkoholisiert.